



Geschäftsbericht 2021

AXA Versicherungen AG

Inhalt

Lagebericht	2 – 5
Corporate Governance	6 – 7
Jahresrechnung	9 – 13
Erfolgsrechnung	9
Bilanz	10
Geldflussrechnung	12
Eigenkapitalnachweis	13
Anhang zur Jahresrechnung	14 – 22
Grundsätze der Rechnungslegung	14
Risikomanagement und Internes Kontrollsystem	15
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	16
Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung	16
Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung und Anzahl Vollzeitstellen	17
Kapitalanlagenergebnis inklusive derivativer Finanzinstrumente	18
Übrige Kapitalanlagen	19
Versicherungstechnische Rückstellungen	19
Forderungen und Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	19
Transaktionen mit nahestehenden Gesellschaften	20
Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	21
Eventualverbindlichkeiten	21
Aktiven mit Verfügungsbeschränkung	21
Verbindlichkeiten gegenüber eigenen Vorsorgeeinrichtungen	21
Honorar der Revisionsstelle	21
Restbetrag aus Leasingverbindlichkeiten	22
Verzinsliche Verbindlichkeiten	22
Wesentliche Beteiligungen und eigene Anteile	22
Beantragte Verwendung des Bilanzgewinns	23
Bericht der Revisionsstelle	24 – 25

Lagebericht

Einleitung

Mit 1,9 Mio. Kunden und einem Marktanteil von gesamt- haft rund 11%¹ ist die AXA Marktführerin in der Schweiz, wobei der Anteil in der Schadenversicherung 13% und in der Lebensversicherung 8% beträgt. Die AXA versichert ca. 40% der Unternehmen in der Schweiz und ist als zuverlässiger und innovativer Partner positioniert, der seinen Kunden erstklassige Dienstleistungen anbietet. Das Unternehmen offeriert eine breite Palette von Produkten in den Hauptbranchen Motorfahrzeug-, Sach-, Haftpflicht- und Personenversicherung, in Spezialbranchen wie Transport und Kredit & Kautions, ebenso wie im Einzel- leben, der Gesundheitsvorsorge, im Kollektivleben und im autonomen Pensionskassengeschäft. Die AXA bietet ihren Kunden seit 1875 umfassende finanzielle Sicherheit an.

AXA ist eine der bekanntesten Marken im Schweizer Ver- sicherungsmarkt. Sie verdankt dies einer langen und kontinuierlichen Erfolgsgeschichte mit der Entwicklung und Einführung innovativer Versicherungslösungen. Darüber hinaus ist die AXA die einzige Versicherungs- gesellschaft in der Schweiz, die ein eigenes Unfall- forschungszentrum betreibt und sich seit vielen Jahren für die Verbesserung der Sicherheit im Strassenverkehr ein- setzt.

Die AXA Versicherungen AG gehört zur AXA Gruppe und damit zu einem weltweit führenden Versicherungskon- zern. Das Unternehmen konnte seine Position in den letzten Jahren kontinuierlich stärken, unter anderem durch eine optimierte Kosteneffizienz und durch nachhal- tiges, profitables Wachstum. Sein grosser Bestand an Privat- und Unternehmenskunden, kombiniert mit dem grössten und dichtesten Vertriebsnetz der Schweiz, ist ein wesentlicher Wettbewerbsvorteil und bildet die Basis der einflussreichen Marktstellung. Das vielfältige Produkt- und Dienstleistungsangebot wird unterstützt durch langjährige Expertise insbesondere in den Bereichen Ver- mögensverwaltung, Preisgestaltung sowie Risiko- und Schadenmanagement.

Aktuelle Marktsituation

Die Weltwirtschaft erlebte im Jahresverlauf mit der zunehmenden Verfügbarkeit von Impfungen und den darauf folgenden Lockerungen der strikten Pandemie- Massnahmen eine deutliche Erholung vom Schock der COVID-19 Pandemie. Die Konjunkturerholung in der

Schweiz verlief im internationalen Vergleich verhältnis- mässig zügig.

Die Schweizerische Nationalbank wie auch die meisten anderen Notenbanken weltweit blieben 2021 ihrer expan- siven Geldpolitik treu. Sie unterstützten damit die Erholung der Wirtschaft von den Folgen der Pandemie. Gegen Jahresende wurde der Aufschwung allerdings industrieseitig durch Lieferengpässe für diverse Güter und die damit einhergehende anziehende Inflation gebremst.

Der Schadenversicherungsmarkt wuchs 2021 um 2,7%¹. Der Schweizer Markt ist sehr kompetitiv mit anhaltendem Preisdruck, insbesondere im Unternehmenskunden- Geschäft. Die AXA konnte ihre Position als Marktführerin in der Schweiz mit einem Marktanteil von gesamt- haft 13% im Schadenversicherungsgeschäft halten.

Geschäftsverlauf, Anzahl Vollzeitstellen und Risikobeurteilung

Trotz den massiven Unwetterschäden und des anspruchs- vollen Marktumfelds konnte die AXA Versicherungen AG einen Reingewinn von CHF 1'253 Mio. erwirtschaften auf- grund einer guten Performance im Kerngeschäft sowie dem ausserordentlich guten Verlauf der Finanzmärkte insbesondere im Geschäft mit alternativen Kapitalanla- gen.

Die Bruttoprämien stiegen um 1,5% auf CHF 3'570 Mio., wobei im Privatkundengeschäft die Prämieinnahmen dank der erfolgreichen Lancierung eines modularen Haushaltsversicherungsprodukts und des Wachstums im Krankenzusatzgeschäft stiegen. Auch das Unternehmens- kundengeschäft legte dank des Wachstums in der kollektiven Personenversicherung erfreulich stark zu.

Der Schaden-Kosten-Satz, der 2020 durch COVID-19 Scha- denfälle belastet wurde, verbesserte sich im Vergleich zum Vorjahr um 0,4 Prozentpunkte auf 91,6 Prozent, wobei die schweren Unwetter im Juni und Juli 2021 zu Buche schlu- gen.

Seit 2017 ist die AXA mit einer Krankenzusatzversicherung im Gesundheitsmarkt präsent. Im abgelaufenen Geschäfts- jahr konnte das Volumen erneut signifikant um 53% gesteigert und der Kundenbestand auf über 100'000 weiter ausgebaut werden. Mit ihren Produkten in der Krankenzusatzversicherung ist sie die erste Versicherung

¹ Quelle: Marktanteile basieren auf den statutarischen Bruttoprämien aller Schweizer Geschäftseinheiten, die zur AXA Gruppe gehören und der Markthochrechnung des Schweizerischen Versicherungsverbands (SVV) vom 2. Februar 2022

in der Schweiz, die das Thema Vorsorge ganzheitlich abdeckt.

Der Jahresdurchschnitt der Vollzeitstellen für das Jahr 2021 lag bei 3'872.

Wie im Anhang zur Jahresrechnung unter Punkt 2 festgehalten, führte die AXA Versicherungen AG in Übereinstimmung mit allen aktuellen regulatorischen Vorschriften eine Risikobeurteilung durch.

Nachhaltigkeit im Asset Management

Als Versicherer und Vermögensverwalter sind wir uns der Verantwortung in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung (ESG) bewusst und nehmen diese als gesamte AXA Gruppe wahr. Als Mitglied verschiedener Interessensgruppen, wie UNPRI, Climate Action 100+ und Glasgow Financial Alliance for Net Zero, engagieren wir uns aktiv und umfassend auch im Bereich der nachhaltigen Investitionen.

Nachhaltigkeitskriterien spielen eine Schlüsselrolle im Anlageprozess der AXA Versicherungen AG. Es werden mehr als 8'000 Unternehmen im Hinblick auf ESG-Kriterien analysiert. Im Kontext der ESG-Standards wägt die AXA Versicherungen AG Risiken ab und steuert Opportunitäten. Diese werden konsequent umgesetzt und schliessen Kapitalanlagen in gewissen Wirtschaftssektoren teilweise oder vollständig aus. Im Einklang mit diesem Ansatz werden sektorspezifische Leitlinien und Geschäftsbeschränkungen eingesetzt:

- Keine Tabakproduktion
- Keine Firmen im Zusammenhang mit der Entwicklung, Herstellung, Lagerung oder dem Handel von geächteten Waffen
- Keine Produzenten von Palmöl, die im Zusammenhang mit der Rodung von Regenwald stehen
- Keine Teersand- und Schieferöl-Gesellschaften (Umsatz mehr als 20%)
- Keine Kohleabbau- oder Kohleverstromungsunternehmen (Umsatz mehr als 30%)
- Keine Finanzanlagen auf Basis von Agrar-Rohstoffen

Neben der Einhaltung der ESG-Standards hat sich die AXA Versicherungen AG das Ziel gesetzt, dass das von AXA verwaltete Anlageportfolio, inklusive Immobilien bis 2050 Netto-Null Treibhausgasemissionen ausstösst. Dies in Übereinstimmung mit dem Pariser Klimaabkommen. In einem Zwischenschritt wird der CO₂-Ausstoss der Kapitalanlagen von 2019 bis 2025 um weitere 20% reduziert,

nachdem er bereits von 2014 bis 2019 um 31% gesenkt wurde. Der Beitrag zu einer nachhaltigeren Zukunft der AXA Gruppe und der AXA Versicherungen AG wird von verschiedenen unabhängigen Bewertungsinstitutionen stetig verfolgt – zum Beispiel wurde die AXA von MSCI ESG Research mit Bestnote «AAA» ausgezeichnet und belegt im Dow Jones Sustainability Index einen Spitzenplatz.

Herausforderungen und Ausblick

Das strategische Spannungsfeld der AXA Versicherungen AG setzt sich unverändert aus den vier Faktoren anhaltendes Niedrigzinsumfeld, zunehmende Regulierung, sich verändernde Kundenerwartungen und Eintritt neuer Marktteilnehmer zusammen.

Das Unternehmen ist durch den technologischen Wandel, Smart Data, zunehmende Transparenzanforderungen, neuen Mitbewerbern sowie gesellschaftliche Trends (z.B. Sharing Economy in der Mobilität oder Nachhaltigkeit / Sustainable Finance) gefordert das Geschäftsmodell laufend an die aktuellen Gegebenheiten anzupassen. Mit der Vision «From Payer to Partner» verfolgt das Unternehmen das Ziel, für die Kunden relevanter zu werden und Mehrwerte über die finanzielle Sicherheit und die traditionellen Versicherungsdienstleistungen hinaus zu schaffen, um damit ein positives Kundenerlebnis an allen Kontaktpunkten zu ermöglichen («Customer First»). Der durch COVID-19 erfasene Schub bei den digitalen Kundeninteraktionen hat sich im Folgejahr bestätigt und wird sich mit hoher Wahrscheinlichkeit weiterhin nachhaltig auf das Kundenverhalten auswirken. Diesbezüglich erweisen sich die bisherigen Investitionen in Digitalisierungsprojekte entlang der Wertschöpfungskette als vorausschauende und wichtige Stütze.

Die AXA Versicherungen AG beabsichtigt, bei gleichzeitiger Erreichung einer nachhaltigen Profitabilität und einer hohen Kundenzufriedenheit weiterhin zu wachsen. Im Privatkundenbereich will sich die AXA auch in Zukunft als Marktführerin behaupten und den Markt durch die Lancierung von innovativen Produkten und Services weiterentwickeln (z.B. modulare Deckungen in der Haushaltversicherung). Gleichzeitig plant sie die digitalen Möglichkeiten und das vorhandene Momentum zu nutzen, um für die Kunden einfacher und verständlicher zu werden. So zählt die AXA auf ihrem digitalen Versicherungsportal «myAXA» bereits mehr als 750'000 Nutzer. Die Relevanz digitaler Tools in der Kundenberatung setzte sich im Jahr 2021 fort. Die Anzahl durchgeführter Kundenberatungen entwickelte sich im zweistelligen Prozentbereich positiv.

Auch im Unternehmenskundenbereich zielt die AXA darauf ab, ihre führende Position im Markt zu verteidigen. Der Fokus liegt auf einfachen und innovativen Angeboten im KMU-Massengeschäft. So wurde beispielsweise ein modulares KMU Versicherungsprodukt lanciert, während in Spezialbranchen dank branchenübergreifender Expertise und enger Zusammenarbeit mit AXA XL attraktive und kundenspezifische Versicherungslösungen angeboten werden können. Zudem lanciert die AXA in Kooperation mit verschiedenen Start-up-Partnern neue Dienstleistungen für KMUs, die über den klassischen Versicherungsschutz hinausgehen, insbesondere in den Bereichen Lohnnebenleistungen, Buchhaltung und Mitarbeitergesundheit.

Corporate Governance

Verwaltungsrat per 31. Dezember 2021

Name	Geburtsjahr	Nationalität	Stellung	Amtsperiode bis
Antimo Perretta ¹	1962	Schweiz/Italien	Präsident	GV 2024
Ruth Metzler-Arnold ²	1964	Schweiz	Vizepräsidentin	GV 2024
Giacomo Gigantiello	1971	Italien	Mitglied	GV 2024
Wanda Eriksen-Grundbacher ²	1967	Schweiz/USA	Mitglied	GV 2024
Max E. Katz ³	1955	Schweiz	Mitglied	GV 2022
Hans Lauber ^{2,3}	1962	Schweiz	Mitglied	GV 2022
Patrick Lemoine ^{2,3}	1958	Frankreich	Mitglied	GV 2022
Patrick Warnking ¹	1967	Schweiz/Deutschland	Mitglied	GV 2024
Julia Ender Amacker			Sekretärin (Nichtmitglied)	

¹ Mitglied des Nomination & Compensation Committee, Vorsitz A. Perretta

² Mitglied des Audit Committee, Vorsitz W. Eriksen-Grundbacher

³ Mitglied des Risk Committee, Vorsitz H. Lauber

CEO und Geschäftsleitung per 31. Dezember 2021

Name	Geburtsjahr	Nationalität	Stellung
Fabrizio Petrillo	1969	Schweiz/Italien	Chief Executive Officer
Michele Bernasconi	1966	Schweiz	Leiter Distribution
Daniela Fischer	1976	Deutschland	Leiterin Human Responsibility
Thomas Gerber	1964	Schweiz	Leiter Vorsorge
Dominique Kasper	1971	Schweiz	Leiter Property & Casualty
Markus Keller	1968	Schweiz	Leiter Customer Operations
Andreas Maier	1963	Schweiz	Leiter Data, Technology & Innovation (DTI)
Andreea Prange	1978	Deutschland/Rumänien	Leiterin Customer Experience & Strategy
Alain Zweibrucker	1974	Frankreich	Chief Financial Officer

Statutarische Revisionsstelle

Mit dem Revisionsmandat sind
PricewaterhouseCoopers AG, Zürich und
Mazars AG, Zürich betraut.

Jahresrechnung

Erfolgsrechnung

31. Dezember, in CHF 1 000	Anhang	2021	2020
Bruttoprämie		3 570 489	3 516 374
Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie		-144 863	-145 946
Prämie für eigene Rechnung		3 425 626	3 370 428
Veränderung der Prämienüberträge		-9 063	6 651
Anteil Rückversicherer Veränderung der Prämienüberträge		-398	-672
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	3	3 416 165	3 376 407
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft		9 721	10 754
Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft		3 425 886	3 387 161
Zahlungen für Versicherungsfälle brutto ¹		-2 333 924	-2 251 481
Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle		76 285	54 204
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen ¹		-50 169	-157 644
Anteil Rückversicherer an Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen ¹		39 916	61 594
Total Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung	4	-2 267 893	-2 293 327
Abschluss- und Verwaltungsaufwand		-886 575	-840 416
Anteil Rückversicherer an Abschluss- und Verwaltungsaufwand		24 064	27 343
Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung	5	-862 511	-813 074
Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung		-1 441	-852
Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft		-3 131 845	-3 107 253
Versicherungstechnisches Ergebnis		294 041	279 908
Erträge aus Kapitalanlagen		1 634 647	2 395 288
Aufwendungen für Kapitalanlagen		-624 187	-1 046 153
Kapitalanlagenergebnis inklusive derivativer Finanzinstrumente	6	1 010 460	1 349 135
Sonstige finanzielle Erträge		5 276	2 981
Sonstige finanzielle Aufwendungen		-2 957	-3 161
Operatives Ergebnis		1 306 820	1 628 864
Zinsaufwendungen für verzinsliche Verbindlichkeiten		-2 107	-4 757
Sonstige Erträge		68 174	57 545
Sonstige Aufwendungen		-10 715	-27 509
Gewinn vor Steuern		1 362 171	1 654 142
Direkte Steuern		-109 014	-73 142
Gewinn		1 253 157	1 581 001

¹ Anpassung der Vorjahresstruktur

Bilanz

Aktiven

31. Dezember, in CHF 1 000	Anhang	2021	2020
Immobilien		1 214 278	1 189 094
Beteiligungen	18	2 947 150	2 958 625
Festverzinsliche Wertpapiere		4 329 022	3 900 840
Darlehen	10	333 386	211 793
Hypotheken		1 690 507	1 767 117
Aktien		386 813	361 027
Übrige Kapitalanlagen	7	2 709 927	2 711 430
Kapitalanlagen		13 611 083	13 099 926
Forderungen aus derivativen Finanzinstrumenten		149 647	164 376
Depotforderungen aus übernommener Rückversicherung	10	34 999	22 118
Flüssige Mittel		277 895	692 780
Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung	8/10	225 602	185 347
Sachanlagen		23 298	25 866
Immaterielle Vermögenswerte		43 780	40 993
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	9/10	296 039	281 425
Übrige Forderungen	10	60 728	79 331
Aktive Rechnungsabgrenzungen	10	76 887	68 321
Total Aktiven		14 799 957	14 660 482

Bilanz

Passiven

31. Dezember, in CHF 1 000	Anhang	2021	2020
Versicherungstechnische Rückstellungen	8/10	8 660 142	8 601 507
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen		159 790	143 256
Verzinsliche Verbindlichkeiten	10/18	241 400	255 600
Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten		8 814	63 686
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	9/10	279 175	250 118
Sonstige Passiven	10	187 987	268 903
Passive Rechnungsabgrenzungen	10	1 405 806	1 353 728
Total Fremdkapital		10 943 114	10 936 797
Gesellschaftskapital		168 705	168 705
Gesetzliche Kapitalreserven		782 861	782 861
Gesetzliche Gewinnreserven		168 705	168 705
Freiwillige Reserven			
Freiwillige Gewinnreserven		1 479 655	1 019 655
Gewinnvortrag		3 759	2 759
Gewinn		1 253 157	1 581 001
Total Eigenkapital		3 856 843	3 723 686
Total Passiven		14 799 957	14 660 482

Geldflussrechnung

31. Dezember, in CHF 1 000	2021	2020
Geldfluss aus Prämien	3 570 490	3 501 447
Geldfluss aus Versicherungsfällen	-2 333 925	-2 127 406
Geldfluss aus Rückversicherung	-45 102	-64 211
Geldfluss aus Abschluss- und Verwaltungsaufwand	-800 870	-1 002 764
Geldfluss aus Steueraufwand	-89 653	-92 261
Geldfluss aus übrigen Forderungen und Verbindlichkeiten	33 098	467 086
Geldfluss aus Kapitalanlagen	1 102 982	1 282 618
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	1 437 020	1 964 509
Kauf / Verkauf von Immobilien	-26 523	-11 850
Kauf / Verkauf von Beteiligungen	-1 143	2 688
Kauf / Verkauf von festverzinslichen Wertpapieren	-456 827	53 893
Kauf / Verkauf von Darlehen	-135 355	203 975
Kauf / Verkauf von Hypotheken	1 871	-21 589
Kauf / Verkauf von Aktien	-9 898	171 570
Kauf / Verkauf von derivativen Finanzinstrumenten	-20 445	71 065
Kauf / Verkauf von übrigen Kapitalanlagen	314 863	-637 111
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-333 457	-167 359
Dividendenausschüttung	-1 120 000	-1 620 000
Rückzahlung / Aufnahme verzinslicher Verbindlichkeiten	-14 200	-168 551
Zinsaufwendungen auf verzinslichen Verbindlichkeiten	-2 107	-7 591
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-1 136 307	-1 796 142
Veränderung der flüssigen Mittel	-32 744	1 008

Nachweis der flüssigen Mittel

31. Dezember, in CHF 1 000	2021	2020
Flüssige Mittel per 1. Januar	303 405	302 397
Flüssige Mittel per 31. Dezember	270 661	303 405
Veränderung der flüssigen Mittel	-32 744	1 008
31. Dezember, in CHF 1 000	2021	2020
Flüssige Mittel gemäss Bilanz	277 895	692 780
Kurzfristige Bank-Kontokorrentverbindlichkeiten	-6 234	-8 117
Banksicherheiten für derivative Finanzinstrumente (Collaterals)	-1 000	-381 258
Flüssige Mittel per 31. Dezember gemäss Geldflussrechnung	270 661	303 405

Eigenkapitalnachweis

in CHF 1 000	Gesellschafts- kapital	Gesetzliche Kapitalreserven	Gesetzliche Gewinnreserven	Freiwillige Reserven	Total
Per 31. Dezember 2019	168 705	782 861	168 705	2 642 414	3 762 685
Ordentliche Dividendenausschüttung				-1 220 000	-1 220 000
Ausserordentliche Dividendenausschüttung				-400 000	-400 000
Gewinn				1 581 001	1 581 001
Per 31. Dezember 2020	168 705	782 861	168 705	2 603 414	3 723 686
Ordentliche Dividendenausschüttung				-1 120 000	-1 120 000
Gewinn				1 253 157	1 253 157
Per 31. Dezember 2021	168 705	782 861	168 705	2 736 572	3 856 843

Anhang zur Jahresrechnung

1 Grundsätze der Rechnungslegung

Die Jahresrechnung enthält alle Mindestangaben gemäss Schweizerischem Obligationenrecht (OR).

Null- oder Negativmeldungen werden nicht aufgeführt.

Nachfolgend werden die wichtigsten Rechnungslegungsgrundsätze der AXA Versicherungen AG beschrieben.

Grundlagen

Die Jahresrechnung der AXA Versicherungen AG wird in Übereinstimmung mit dem OR und den geltenden versicherungs- und aufsichtsrechtlichen Vorschriften erstellt. Der Jahresabschluss erfolgt per 31. Dezember. Alle angegebenen Zahlen wurden einzeln gerundet.

Kapitalanlagen

Die Positionen in den Kapitalanlagen werden einzeln bewertet.

Immobilien werden zum Anschaffungswert, unter Abzug von notwendigen Wertberichtigungen aufgrund eines tieferen marktnahen Wertes, bilanziert.

Beteiligungen werden zum Anschaffungswert, unter Abzug von notwendigen Wertberichtigungen aufgrund eines nachhaltig tieferen Verkehrswertes, bilanziert.

Festverzinsliche Wertpapiere werden höchstens nach der wissenschaftlichen Kostenamortisationsmethode (Scientific Amortized Cost Method) bewertet. Bonitätsrisiken wird durch Wertberichtigungen Rechnung getragen.

Darlehen werden zu fortgeführten Anschaffungskosten bilanziert. Hypotheken werden zum Nominalwert ausgewiesen. Bonitätsrisiken wird durch Wertberichtigungen Rechnung getragen.

Aktien und übrige Kapitalanlagen (ohne Asset Backed Securities) werden zum Anschaffungswert oder tieferen Marktwert bilanziert (Niederstwertprinzip). Verbriefte Forderungen (Asset Backed Securities) werden höchstens nach der wissenschaftlichen Kostenamortisationsmethode (Scientific Amortized Cost Method) bewertet.

Forderungen und Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten

Forderungen und Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten werden zum Marktwert mit Verbuchung der Gewinne und Verluste über die Erfolgsrechnung bilanziert.

Versicherungstechnische Rückstellungen

Der Prämienübertrag stellt den unverdienten Teil der geschriebenen Prämien dar.

Die Rückstellungen für Versicherungsleistungen und Schadenregulierungskosten richten sich nach Einschätzung des noch unbezahlten Anteils aller angemeldeten Schäden sowie nach Schätzungen über die Höhe der Schäden, die eingetreten, aber der Versicherung bisher noch nicht gemeldet worden sind.

Das Rentendeckungskapital wird für das Unfall/Kranken-Geschäft gebildet und stellt einen nach mathematischen Grundsätzen ermittelten Barwert dar.

Die Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen werden aufgrund individueller vertraglicher Vereinbarungen ermittelt.

Die Berechnungsmethoden für die versicherungstechnischen Rückstellungen sind in den durch die Aufsichtsbehörden bewilligten geschäftsplanmässigen Erklärungen der Gesellschaft festgehalten.

Nichtversicherungstechnische Rückstellungen

Die nichtversicherungstechnischen Rückstellungen werden zum Nominalwert bilanziert.

Fremdwährungsrechnung

Beteiligungen werden zu historischen Kursen, alle anderen Bilanzpositionen, welche einer Fremdwährungsumrechnung bedürfen, werden zu Jahresendkursen bewertet.

Transaktionen der Erfolgsrechnung werden zu Tageskursen verbucht. Die Kursdifferenzen werden der Erfolgsrechnung belastet.

2 Risikomanagement und Internes Kontrollsystem

Risikomanagement

Das Risikomanagement der AXA Versicherungen AG basiert auf einem dreistufigen Ansatz. Die erste Stufe stützt auf die Risikoverantwortlichen in den einzelnen Unternehmensbereichen ab. Die zweite und dritte Stufe werden von zentralisierten, spezialisierten Risikomanagement- und Assurance-Funktionen wahrgenommen. Die lokale Risikopolitik legt die umfassenden Aktivitäten dar und definiert für die drei Stufen die zahlreichen Risikobewertungs- und Risikomanagement-Prozesse sowie die Governance-Strukturen. Dies bezieht sich auf quantifizierbare Risiken (wie Versicherungs-, Markt- oder Kreditrisiken) und andere Risikokategorien. Die AXA Versicherungen AG verfolgt als ihre obersten Risikomanagement-Ziele den Schutz ihrer Finanzstärke und Reputation und die Wahrung der Interessen der Versicherten und Aktionäre. In diesem Zusammenhang ist die Compliance mit den Kapitalanforderungen aus dem Schweizer Solvenztest (SST) von besonderer Bedeutung. Der SST, welcher in die Überlegungen zum Risikoappetit eingebettet ist, wird mit einem Standardmodell durchgeführt.

Risikobeurteilung

Innerhalb der AXA Versicherungen AG werden zahlreiche Risikobeurteilungen erhoben. Die Geschäftsleitung hat eine umfassende, strukturierte Risikobeurteilung im Herbst 2021 durchgeführt. Basierend auf Risikobeurteilungen der Risikomanagement-Funktionen hat die Geschäftsleitung das Risikoprofil besprochen und die Schlüsselrisiken definiert. Der Verwaltungsrat hat die Resultate der Risikobeurteilung durch die Geschäftsleitung zur Kenntnis genommen. Anpassungen am Risikoprofil sind im Risikobericht reflektiert. Dieser wird dem Audit and Risk Management Committee und dem Risk Committee präsentiert.

Internes Kontrollsystem

Das interne Kontrollsystem der AXA Versicherungen AG umfasst die unternehmensintern vorgegebenen, durchgeführten und dokumentierten Vorgehensweisen, Methoden und Instrumente, die für die Zielkategorien finanzielle Berichterstattung, Operations und Compliance dazu dienen, Risiken zu erkennen und zu bewerten, für als wesentlich erachtete Risiken Kontrollen zu definieren und diese Kontrollen durchzuführen.

3 Verdiente Prämien für eigene Rechnung

31. Dezember, in CHF 1 000	Brutto	Rückver- sicherung	Netto	Brutto	Rückver- sicherung	Netto
	2021	2021	2021	2020	2020	2020
Direktes Geschäft	3 530 203	-145 034	3 385 169	3 469 958	-145 877	3 324 081
Übernommenes Geschäft	40 285	172	40 457	46 416	-69	46 346
Total Prämie für eigene Rechnung	3 570 489	-144 863	3 425 626	3 516 374	-145 946	3 370 428
Direktes Geschäft	-9 159	-398	-9 557	6 695	-672	6 023
Übernommenes Geschäft	96	-	96	-43	-	-43
Total Veränderungen der Prämienüberträge	-9 063	-398	-9 461	6 651	-672	5 979
Total verdiente Prämien für eigene Rechnung	3 561 425	-145 261	3 416 165	3 523 026	-146 619	3 376 407

4 Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung

31. Dezember, in CHF 1 000	Brutto	Rückver- sicherung	Netto	Brutto	Rückver- sicherung	Netto
	2021	2021	2021	2020	2020	2020
Direktes Geschäft ¹	-2 316 939	76 250	-2 240 689	-2 236 631	54 140	-2 182 491
Übernommenes Geschäft	-16 985	35	-16 950	-14 850	64	-14 786
Total Zahlungen für Versicherungsfälle	-2 333 924	76 285	-2 257 640	-2 251 481	54 204	-2 197 277
Direktes Geschäft	-59 723	40 437	-19 287	5 198	49 562	54 761
Übernommenes Geschäft	-1 831	3 413	1 582	5 774	1 687	7 461
Total Veränderung der Rückstellungen für Versicherungsleistungen	-61 554	43 849	-17 705	10 972	51 249	62 221
Direktes Geschäft	-100	-	-100	-	-	-
Total Veränderung der übrigen versicherungstechnischen Rückstellungen	-100	-	-100	-	-	-
Direktes Geschäft	616	-	616	-176 681	-	-176 681
Total Veränderung des Deckungskapitals	616	-	616	-176 681	-	-176 681
Direktes Geschäft	11 671	-3 933	7 738	7 500	10 345	17 846
Übernommenes Geschäft	-802	-	-802	564	-	564
Total Veränderung der Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen	10 868	-3 933	6 936	8 065	10 345	18 410
Total Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung	-2 384 094	116 201	-2 267 893	-2 409 125	115 798	-2 293 327

¹ Anpassung der Vorjahresstruktur

5 Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung und Anzahl Vollzeitstellen

31. Dezember, in CHF 1 000	2021	2020
Provisionen direktes Geschäft	-480 695	-457 476
Provisionen übernommenes Geschäft	-6 614	-9 330
Provisionen abgegebenes Geschäft	24 064	27 343
Total Provisionen	-463 245	-439 463
Personalaufwand	-251 921	-252 327
Übriger Verwaltungsaufwand	-139 083	-114 704
Abschreibungen auf Sachanlagen	-3 872	-4 172
Abschreibungen auf immateriellen Vermögenswerte	-4 390	-2 407
Total Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung	-862 511	-813 074

Der Jahresdurchschnitt der Vollzeitstellen für das Jahr 2021 lag bei 3 872.

6 Kapitalanlagenergebnis inklusive derivativer Finanzinstrumente

Erträge aus Kapitalanlagen

31. Dezember, in CHF 1 000	Erträge		Zuschreibungen		Realisierte Gewinne		Total	
	2021	2020	2021	2020	2021	2020	2021	2020
Immobilien	52 491	52 356	-	-	-	-	52 491	52 356
Beteiligungen	816 096	1 281 336	-	-	8 019	1 441	824 115	1 282 777
Festverzinsliche Wertpapiere	87 311	96 288	-	-	4 818	1 318	92 129	97 607
Darlehen	3 285	3 005	-	-	-	-	3 285	3 005
Hypotheken	23 141	24 610	-	7	2	2	23 143	24 619
Aktien	10 297	10 276	174	-	21 604	27 493	32 075	37 770
Übrige Kapitalanlagen ¹	140 386	86 071	85 324	203 436	41 764	28 910	267 474	318 417
Derivative Finanzinstrumente	-7 164	-9 145	43 016	165 236	304 082	422 645	339 935	578 736
Total Erträge aus Kapitalanlagen	1 125 844	1 544 800	128 514	368 680	380 289	481 809	1 634 647	2 395 288

¹ inklusive Wechselkursdifferenzen

Aufwendungen für Kapitalanlagen

31. Dezember, in CHF 1 000	Abschreibungen		Realisierte Verluste		Total	
	2021	2020	2021	2020	2021	2020
Immobilien	-1 632	-16 335	-	-	-1 632	-16 335
Beteiligungen	-7 125	-	-	-3	-7 125	-3
Festverzinsliche Wertpapiere	-	-	-54	-7 783	-54	-7 783
Darlehen	-13 771	-	-	-	-13 771	-
Hypotheken	-75 034	-57 025	-	-	-75 034	-57 025
Aktien	-434	-1 054	-1 323	-16 896	-1 757	-17 949
Übrige Kapitalanlagen ¹	-124 856	-247 582	-36 930	-307 968	-161 786	-555 550
Derivative Finanzinstrumente	-5 822	-21 893	-330 493	-347 546	-336 315	-369 439
Total	-228 674	-343 889	-368 801	-680 197	-597 474	-1 024 086
Vermögensverwaltungskosten					-26 713	-22 067
Total Aufwendungen für Kapitalanlagen					-624 187	-1 046 153
Total Kapitalanlagenergebnis inklusive derivativer Finanzinstrumente					1 010 460	1 349 135

¹ inklusive Wechselkursdifferenzen

7 Übrige Kapitalanlagen

31. Dezember, in CHF 1 000	2021	2020
Verbriefte Forderungen (ABS)	1 031 258	1 025 244
Private Equity-Anlagen	1 329 704	1 210 103
Hedge Fund-Anlagen	280 374	389 796
Investment Fund-Anlagen	68 590	86 286
Total übrige Kapitalanlagen	2 709 927	2 711 430

8 Versicherungstechnische Rückstellungen

31. Dezember, in CHF 1 000	Brutto 2021	Rückver- sicherung 2021	Netto 2021	Brutto 2020	Rückver- sicherung 2020	Netto 2020
Prämienüberträge	179 333	-3 942	175 392	170 435	-4 340	166 096
Rückstellungen für Versicherungsleistungen	6 900 293	-192 539	6 707 754	6 839 170	-147 953	6 691 218
Übrige versicherungstechnische Rückstellungen	100	-	100	-	-	-
Deckungskapital	1 367 595	-	1 367 595	1 368 211	-	1 368 211
Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen	212 822	-29 122	183 700	223 690	-33 054	190 636
Total versicherungstechnische Rückstellungen	8 660 142	-225 602	8 434 540	8 601 507	-185 347	8 416 160

9 Forderungen und Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft

31. Dezember, in CHF 1 000	2021	2020
Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern	116 999	99 004
Forderungen gegenüber Agenten und Vermittler	70 455	76 889
Forderungen gegenüber Versicherungsunternehmen	108 585	105 531
Total Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	296 039	281 425
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsnehmern	79 842	60 149
Verbindlichkeiten gegenüber Agenten und Vermittler	93 280	96 056
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsunternehmen	106 054	93 912
Total Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	279 175	250 118

10 Transaktionen mit nahestehenden Gesellschaften

31. Dezember, in CHF 1 000	Übrige	Aktionär	Beteiligungen	2021
Darlehen	1 807	-	11 334	13 140
Depotforderungen aus übernommener Rückversicherung	34 999	-	-	34 999
Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung	140 900	-	-	140 900
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	89 088	-	-	89 088
Übrige Forderungen	915	-	24 832	25 747
Aktive Rechnungsabgrenzungen	17	-	552	568
Total Forderungen	267 725	-	36 718	304 443
Versicherungstechnische Rückstellungen	56 843	-	-	56 843
Verzinsliche Verbindlichkeiten	-	-	241 400	241 400
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	77 366	-	1	77 367
Sonstige Passiven	14 766	4 625	17 187	36 578
Passive Rechnungsabgrenzungen	1 501	-	2 540	4 041
Total Verbindlichkeiten	150 476	4 625	261 129	416 230
31. Dezember, in CHF 1 000	Übrige	Aktionär	Beteiligungen	2020
Darlehen	2 782	-	15 775	18 556
Depotforderungen aus übernommener Rückversicherung	22 074	-	-	22 074
Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung	93 142	-	-	93 142
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	80 690	-	-	80 690
Übrige Forderungen	1 223	-	39 015	40 238
Aktive Rechnungsabgrenzungen	31	-	834	865
Total Forderungen	199 942	-	55 624	255 565
Versicherungstechnische Rückstellungen	40 016	-	-	40 016
Verzinsliche Verbindlichkeiten	-	-	255 600	255 600
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	62 314	-	-	62 314
Sonstige Passiven	13 458	15 028	3 177	31 663
Passive Rechnungsabgrenzungen	1 226	-	2 540	3 766
Total Verbindlichkeiten	117 014	15 028	261 317	393 359

Verwaltungsräte, Geschäftsführungsmitglieder und Mitglieder des Senior-Managements können Versicherungsprodukte, Vermögensverwaltungsprodukte oder andere Produkte und Dienstleistungen der AXA kaufen. Am 31. Dezember 2021 gab es keine wesentlichen Forderungen oder Verbindlichkeiten gegenüber Führungskräften oder Verwaltungsratsmitgliedern.

11 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

In der Zeit zwischen dem Bilanzstichtag und der Verwaltungsratssitzung am 14. April 2022 haben keine wesentlichen Ereignisse stattgefunden, die einen Einfluss auf die Jahresrechnung 2021 haben.

12 Eventualverbindlichkeiten

31. Dezember, in CHF 1 000	2021	2020
Bürgschaften, Garantieverpflichtungen	900 000	900 000
Unwiderufliche Verpflichtungen aus Dokumentarakkreditiven	7 069	11 003
Total Eventualverbindlichkeiten	907 069	911 003

Die Gesellschaft gehört der MWST-Gruppe der AXA Versicherungen AG an und haftet solidarisch für deren MWST-Verbindlichkeiten gegenüber der Steuerbehörde.

13 Aktiven mit Verfügungsbeschränkung

31. Dezember, in CHF 1 000	2021	2020
Schuldtitel	99 209	96 281
Total Aktiven mit Verfügungsbeschränkung	99 209	96 281

14 Verbindlichkeiten gegenüber eigenen Vorsorgeeinrichtungen

31. Dezember, in CHF 1 000	2021	2020
Total Verbindlichkeiten gegenüber eigenen Vorsorgeeinrichtungen	-	65

15 Honorar der Revisionsstelle

31. Dezember, in CHF 1 000	2021	2020
Revisionsdienstleistungen	1 160	1 129
Total Honorar der Revisionsstelle	1 160	1 129

Die Revisionsstellen erbrachten in den beiden Jahren ausschliesslich Revisionsdienstleistungen.

16 Restbetrag aus Leasingverbindlichkeiten

31. Dezember, in CHF 1 000	2021	2020
Leasingverbindlichkeiten mit einer Fälligkeit von 1 - 5 Jahren	1 978	2 947
Leasingverbindlichkeiten mit einer Fälligkeit > 5 Jahren	-	158
Total Restbetrag aus Leasingverbindlichkeiten	1 978	3 105

17 Verzinssliche Verbindlichkeiten

31. Dezember, in CHF 1 000	2021	2020
Verzinssliche Verbindlichkeiten mit einer Fälligkeit von > 5 Jahren	241 400	255 600
Total verzinssliche Verbindlichkeiten	241 400	255 600

18 Wesentliche Beteiligungen und eigene Anteile

Direkte Beteiligungen	Sitz	Kapitalanteil CHF	Kapitalanteil/ Stimmenanteil %	Kapitalanteil CHF	Kapitalanteil/ Stimmenanteil %
31. Dezember, in CHF 1 000		2021	2021	2020	2020
AXA Leben AG	Winterthur	175 000	100%	175 000	100%
AXA Japan Holding Co., Ltd	Tokyo	135 512	20%	146 633	20%
AXA Tianping Property & Casualty Insurance Co. Ltd	Shanghai	120 976	100%	114 378	100%
AXA-ARAG Rechtsschutz AG	Zürich	6 000	67%	6 000	67%
AXA Mobility Services AG	Winterthur	3 300	100%	3 300	100%
Interterra Parking S.A.	Lausanne	424	47%	424	47%
AXA Pension Solutions AG	Winterthur	150	100%	150	100%
Sobrado Software AG	Cham	142	22%	142	22%
Accounto AG	Zürich	126	75%	52	31%
Silencchio AG	Zürich	100	67%	58	38%
Noimos AG	Zürich	100	100%	-	-
Swibeco SA	Lausanne	48	33%	48	33%
Ryd Suisse AG	Illnau-Effretikon	25	25%	25	25%
Car for you AG	Zürich	-	-	50	50%

Indirekte Beteiligungen	Sitz	Kapitalanteil CHF	Kapitalanteil/ Stimmenanteil %	Kapitalanteil CHF	Kapitalanteil/ Stimmenanteil %
31. Dezember, in CHF 1 000		2021	2021	2020	2020
Zürcher Freilager AG gehalten durch die AXA Leben AG	Zürich	938	100%	1 000	100%

Zum Bilanzstichtag werden keine eigenen Anteile durch das Unternehmen selbst und die Unternehmen, an denen es beteiligt ist, gehalten.

Beantragte Verwendung des Bilanzgewinns

31. Dezember, in CHF 1 000	2021
Gewinn	1 253 157
Gewinnvortrag	3 759
Verfügbare Bilanzgewinn	1 256 917

Antrag des Verwaltungsrates

in CHF 1 000	
Dividende	880 000
Zuführung zu den freiwilligen Gewinnreserven	370 000
Vortrag auf neue Rechnung	6 917
Total	1 256 917

Die gesetzlichen Gewinnreserven übersteigen bereits die gesetzlichen Anforderungen von 50% des Aktienkapitals.

Winterthur, 14. April 2022

Im Auftrag des Verwaltungsrates und
der Geschäftsleitung

Antimo Perretta
Präsident des Verwaltungsrates

Fabrizio Petrillo
Chief Executive Officer

Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung zur Jahresrechnung 2021

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der AXA Versicherungen AG, bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang (Seiten 9–22) für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstößen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstößen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes (Seite 23) dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Mazars AG

Ray Kunz
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Severin Merkle
Revisionsexperte

Denise Wipf
Revisionsexpertin
Leitende Revisorin

Daniel Müller
Revisionsexperte

Zürich, 14. April 2022



AXA Versicherungen AG
Postfach 357
CH-8401 Winterthur
Telefon 0800 809 809
AXA.ch